

Musik, Ästhetik, Digitalisierung

Eine Kontroverse

Johannes Kreidler
Harry Lehmann
Claus-Steffen Mahnkopf

Erstausgabe 2010
© bei den Autoren
alle Rechte vorbehalten
Wolke Verlag Hofheim, 2010
Umschlaggestaltung: Friedwalt Donner, Alonissos
ISBN 978-3-936000-84-9
www.wolke-verlag.de

Inhalt

Zu diesem Buch	7
HARRY LEHMANN <i>Die Digitalisierung der Neuen Musik</i> – Ein Gedankenexperiment –	9
JOHANNES KREIDLER <i>Zum „Materialstand“ der Gegenwartsmusik.</i>	21
CLAUS-STEFFEN MAHNKOPF <i>Neue Technikgläubigkeit?</i> <i>Computer und Musik.</i>	37
JOHANNES KREIDLER <i>Digital Naives oder Digital Natives?.....</i>	55
CLAUS-STEFFEN MAHNKOPF <i>Antwort auf Johannes Kreidler.....</i>	67
JOHANNES KREIDLER <i>Zweite Antwort auf Claus-Steffen Mahnkopf</i>	81
CLAUS-STEFFEN MAHNKOPF <i>Zweite Antwort auf Johannes Kreidler... </i>	95
JOHANNES KREIDLER <i>Traktat</i>	113
CLAUS-STEFFEN MAHNKOPF <i>Was heißt Avantgarde?</i> <i>Dinge machen, die eigentlich unmöglich sind</i>	135
<i>Über das Hören.....</i>	145
HARRY LEHMANN <i>Zur Entinstitutionalisierung der Neuen Musik.</i>	151
Die Autoren.....	169

Zu diesem Buch

2009 veröffentlichte der Physiker und Philosoph Harry Lehmann einen kurzen, provokanten Text mit dem Titel „Die Digitalisierung der Neuen Musik. Ein Gedankenexperiment“ in dem er die Folgen der digitalen Revolution für die Neue Musik hochzurechnen versucht, die inzwischen alle Bereiche der musikalischen Produktion, Rezeption und Distribution zu erfassen beginnt. Konkret werden diese Auswirkungen an drei institutionellen Säulen untersucht, auf denen die Neue Musik ruht: in Bezug auf den Musikverlag, der das Notenmaterial herstellt, das Ensemble, welche die Kompositionen hörbar macht, und die Musikhochschule, welche das für die Neue Musik erforderliche Spezialwissen vermittelt. An allen drei Säulen ließen sich erste Erosionserscheinungen der Institution beobachten, welche so gravierend seien, dass sie – so die weitreichende Vermutung – zu einer Reformulierung der Idee und des Begriffs ‚Neuer Musik‘ führen könnten.

In seinem Beitrag „Zum ‚Materialstand‘ der Gegenwartsmusik“ definiert der Komponist Johannes Kreidler ‚Klang‘ nicht mehr als Zweck, sondern als Mittel des Kompositionsprozesses. Am Ende der vollständigen Digitalisierung allen musikalischen Materials werde einmal eine völlige Bemächtigung alles Klingenden stehen. Ein immenser Pool verfügbaren Klangmaterials eröffne ungeahnte Chancen für eine Semantisierung von Klang in gänzlich neuen Kontextualisierungen und Funktionalisierungen. Die Medienrevolution mittels Internet führe die Neue Musik aus ihrer ästhetischen Isolation. Netzwerke konkurrierten künftig nicht nur mit den traditionellen Aufführungs- und Vermittlungsräumen, sondern verschafften Neuer Musik ein vollständig neues Podium der Wahrnehmung und Kommunikation.

„Neue Technikgläubigkeit“ betitelt der Komponist Claus-Steffen Mahnkopf seine Antwort. Hinter Abspielprogrammen und Klangmischverfahren etwa eines „Soundshops“ verschwänden Mikrorhythmik, die Räumlichkeit des Klangs, Sinnzusammenhänge, ja das musikalische Subjekt – insgesamt der Eros der Musik. Kompositionsprogrammen, seien sie mathematisch noch so ausgereift und ließen sich alle Stile der Musikgeschichte dort programmieren, würden nur mehr oder weniger schlechte und stereotype Kopien hervorbringen und könnten nie so etwas wie künstlerische Kreation schaf-

fen. Fortschritt verenge sich auf ein technisches Verfahren und rein technizistische Konzepte. Eine Computerkomposition gelange bestenfalls zu einem Mischergebnis einer kunstlosen „Musik mit Musik“.

In diesem Buch prallen Welten aufeinander. Die digitale Revolution scheint wie ein Angriff auf den etablierten Musikbetrieb. Dieser gilt nicht nur dem Klangkörper, sondern dem Studium, der Praxis, der Vermittlung, der Aufführung und der Verbreitung neuer wie alter „ernster“ Musik überhaupt. Die hier vertretenen Positionen lassen einen Generationenkonflikt vermuten, derer, die mit der Selbstverständlichkeit im Umgang mit dem Computer als einer „zweiten Welt“ aufgewachsen sind und sich mit der Quantifizierung und Beschleunigung einen Zugewinn an Freiheit versprechen, mit dem, der sich einem emphatischen Werk- und Kunstbegriff verpflichtet sieht und damit dem Immanenzprozess künstlerischer Produktion.

Fortschrittsgläubigkeit in der Kunst ist keine neue Sache. Vor gut hundert Jahren formulierte Filippo T. Marinetti sein erstes Futuristisches Manifest einer neuen Maschinenkunst. Es sollte aber hundert Jahre dauern, bis die technischen Möglichkeiten auch einen qualitativen Quantensprung erahnen lassen. An dem Punkt der „Qualität“ scheiden sich nun die Geister. Und: Erschlägt das Konzept die Idee oder geht letztere im ersten auf...

Komposition, musikalische Praxis und musikalische Wahrnehmung stehen an einem Scheideweg. Die rasche Entwicklung der digitalen Welt samt ihrer Vernetzung wird für die musikalische Kreation nicht folgenlos bleiben. Zu lange Zeit war es still um musikästhetische Differenzen in neuer Musik. In der vorliegenden grundsätzlichen Kontroverse werden nun überfällige und drängende Fragen an die Zukunft neuer Musik gestellt und teils polemisch ausgefochten.

Die Kontroverse, die nach Harry Lehmanns Eingangstext zwischen Johannes Kreidler und Claus-Steffen Mahnkopf geführt wird, bleibt schlussendlich ergebnisoffen und wird sicher zu Folgediskussionen Anlass geben. Mit den abschließenden Beiträgen wurden persönliche Texte aus dem erweiterten Umfeld der Debatte vereinbart.

Hofheim, Juni 2010
Peter Mischung

1. 2019年12月31日，甲公司资产负债表显示，应收账款账面余额为1000万元，坏账准备余额为100万元。2020年1月15日，甲公司收到乙公司支付的应收账款500万元。2020年2月1日，甲公司收到丙公司支付的应收账款300万元。2020年3月1日，甲公司收到丁公司支付的应收账款200万元。2020年3月31日，甲公司应收账款账面余额为200万元，坏账准备余额为20万元。2020年4月1日，甲公司收到戊公司支付的应收账款100万元。2020年4月30日，甲公司应收账款账面余额为100万元，坏账准备余额为10万元。2020年5月1日，甲公司收到己公司支付的应收账款50万元。2020年5月31日，甲公司应收账款账面余额为50万元，坏账准备余额为5万元。2020年6月1日，甲公司收到庚公司支付的应收账款25万元。2020年6月30日，甲公司应收账款账面余额为25万元，坏账准备余额为2.5万元。2020年7月1日，甲公司收到辛公司支付的应收账款12.5万元。2020年7月31日，甲公司应收账款账面余额为12.5万元，坏账准备余额为1.25万元。2020年8月1日，甲公司收到壬公司支付的应收账款6.25万元。2020年8月31日，甲公司应收账款账面余额为6.25万元，坏账准备余额为0.625万元。2020年9月1日，甲公司收到癸公司支付的应收账款3.125万元。2020年9月30日，甲公司应收账款账面余额为3.125万元，坏账准备余额为0.3125万元。2020年10月1日，甲公司收到甲子公司支付的应收账款1.5625万元。2020年10月31日，甲公司应收账款账面余额为1.5625万元，坏账准备余额为0.15625万元。2020年11月1日，甲公司收到甲戌公司支付的应收账款0.78125万元。2020年11月30日，甲公司应收账款账面余额为0.78125万元，坏账准备余额为0.078125万元。2020年12月1日，甲公司收到甲辰公司支付的应收账款0.390625万元。2020年12月31日，甲公司应收账款账面余额为0.390625万元，坏账准备余额为0.0390625万元。

2. 2019年12月31日，甲公司资产负债表显示，应付账款账面余额为1000万元。2020年1月15日，甲公司支付乙公司应付账款500万元。2020年2月1日，甲公司支付丙公司应付账款300万元。2020年3月1日，甲公司支付丁公司应付账款200万元。2020年3月31日，甲公司应付账款账面余额为200万元。2020年4月1日，甲公司支付戊公司应付账款100万元。2020年4月30日，甲公司应付账款账面余额为100万元。2020年5月1日，甲公司支付己公司应付账款50万元。2020年5月31日，甲公司应付账款账面余额为50万元。2020年6月1日，甲公司支付庚公司应付账款25万元。2020年6月30日，甲公司应付账款账面余额为25万元。2020年7月1日，甲公司支付辛公司应付账款12.5万元。2020年7月31日，甲公司应付账款账面余额为12.5万元。2020年8月1日，甲公司支付壬公司应付账款6.25万元。2020年8月31日，甲公司应付账款账面余额为6.25万元。2020年9月1日，甲公司支付癸公司应付账款3.125万元。2020年9月30日，甲公司应付账款账面余额为3.125万元。2020年10月1日，甲公司支付甲子公司应付账款1.5625万元。2020年10月31日，甲公司应付账款账面余额为1.5625万元。2020年11月1日，甲公司支付甲戌公司应付账款0.78125万元。2020年11月30日，甲公司应付账款账面余额为0.78125万元。2020年12月1日，甲公司支付甲辰公司应付账款0.390625万元。2020年12月31日，甲公司应付账款账面余额为0.390625万元。

3. 2019年12月31日，甲公司资产负债表显示，存货账面余额为1000万元。2020年1月15日，甲公司购入乙公司存货500万元。2020年2月1日，甲公司购入丙公司存货300万元。2020年3月1日，甲公司购入丁公司存货200万元。2020年3月31日，甲公司存货账面余额为200万元。2020年4月1日，甲公司购入戊公司存货100万元。2020年4月30日，甲公司存货账面余额为100万元。2020年5月1日，甲公司购入己公司存货50万元。2020年5月31日，甲公司存货账面余额为50万元。2020年6月1日，甲公司购入庚公司存货25万元。2020年6月30日，甲公司存货账面余额为25万元。2020年7月1日，甲公司购入辛公司存货12.5万元。2020年7月31日，甲公司存货账面余额为12.5万元。2020年8月1日，甲公司购入壬公司存货6.25万元。2020年8月31日，甲公司存货账面余额为6.25万元。2020年9月1日，甲公司购入癸公司存货3.125万元。2020年9月30日，甲公司存货账面余额为3.125万元。2020年10月1日，甲公司购入甲子公司存货1.5625万元。2020年10月31日，甲公司存货账面余额为1.5625万元。2020年11月1日，甲公司购入甲戌公司存货0.78125万元。2020年11月30日，甲公司存货账面余额为0.78125万元。2020年12月1日，甲公司购入甲辰公司存货0.390625万元。2020年12月31日，甲公司存货账面余额为0.390625万元。

1. 2019年12月31日，甲公司“应收账款”科目余额为1000万元，其中：A公司应收账款500万元，B公司应收账款300万元，C公司应收账款200万元。甲公司坏账准备的计提比例为5%。

2020年1月1日，甲公司坏账准备的计提比例为5%。2020年1月10日，甲公司收到A公司支付的应收账款200万元。2020年1月20日，甲公司收到B公司支付的应收账款150万元。2020年1月30日，甲公司收到C公司支付的应收账款100万元。2020年2月1日，甲公司收到A公司支付的应收账款100万元。2020年2月10日，甲公司收到B公司支付的应收账款75万元。2020年2月20日，甲公司收到C公司支付的应收账款50万元。2020年2月30日，甲公司收到A公司支付的应收账款50万元。2020年3月1日，甲公司收到B公司支付的应收账款37.5万元。2020年3月10日，甲公司收到C公司支付的应收账款25万元。2020年3月20日，甲公司收到A公司支付的应收账款25万元。2020年3月30日，甲公司收到B公司支付的应收账款18.75万元。2020年3月31日，甲公司收到C公司支付的应收账款12.5万元。2020年4月1日，甲公司收到A公司支付的应收账款12.5万元。2020年4月10日，甲公司收到B公司支付的应收账款9.375万元。2020年4月20日，甲公司收到C公司支付的应收账款6.25万元。2020年4月30日，甲公司收到A公司支付的应收账款6.25万元。2020年5月1日，甲公司收到B公司支付的应收账款4.6875万元。2020年5月10日，甲公司收到C公司支付的应收账款3.125万元。2020年5月20日，甲公司收到A公司支付的应收账款3.125万元。2020年5月30日，甲公司收到B公司支付的应收账款2.34375万元。2020年5月31日，甲公司收到C公司支付的应收账款1.5625万元。2020年6月1日，甲公司收到A公司支付的应收账款1.5625万元。2020年6月10日，甲公司收到B公司支付的应收账款1.171875万元。2020年6月20日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.78125万元。2020年6月30日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.78125万元。2020年7月1日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.5859375万元。2020年7月10日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.390625万元。2020年7月20日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.390625万元。2020年7月30日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.29296875万元。2020年7月31日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.1953125万元。2020年8月1日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.1953125万元。2020年8月10日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.146453125万元。2020年8月20日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.09765625万元。2020年8月30日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.09765625万元。2020年9月1日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.073078125万元。2020年9月10日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.04878125万元。2020年9月20日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.04878125万元。2020年9月30日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.0365890625万元。2020年9月31日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.024390625万元。2020年10月1日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.024390625万元。2020年10月10日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.01829296875万元。2020年10月20日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.0121953125万元。2020年10月30日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.0121953125万元。2020年11月1日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.009146453125万元。2020年11月10日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.00609765625万元。2020年11月20日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.00609765625万元。2020年11月30日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.00457296875万元。2020年11月31日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.003048828125万元。2020年12月1日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.003048828125万元。2020年12月10日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.00228684375万元。2020年12月20日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.001524578125万元。2020年12月30日，甲公司收到A公司支付的应收账款0.001524578125万元。2020年12月31日，甲公司收到B公司支付的应收账款0.001143434375万元。2020年12月31日，甲公司收到C公司支付的应收账款0.000762291875万元。

2. 2020年12月31日，甲公司“应收账款”科目余额为1000万元，其中：A公司应收账款500万元，B公司应收账款300万元，C公司应收账款200万元。甲公司坏账准备的计提比例为5%。

2020年12月31日，甲公司坏账准备的计提比例为5%。

